

Ein Fragebogen zur Lebensqualität im Heim (Beispiel)

Wichtig: möglichst neutrale Befragung und anonyme Auswertung

Fragen wir doch die Bewohner, was für sie Qualität ist, was sie schätzen oder was sie vermissen!

1. Was vermissen Sie im Heim am meisten?
2. Was würden Sie als Erstes ändern, wenn Sie die Heimleiterin/der Heimleiter wären?
3. Fühlen Sie sich hier zu Hause?
4. Fühlen Sie sich ernst genommen?
5. Klopfen die Mitarbeitenden an, wenn sie in Ihr Zimmer kommen?
6. Wenn Sie wählen könnten, was würden Sie bevorzugen: jeden Tag im Speisesaal essen (so wie jetzt), oder würden Sie gerne wieder einmal selber etwas zubereiten (das nötige Material kann bestellt werden).
7. Werden Sie gefragt, welche pflegerischen Hilfeleistungen Sie möchten, z.B. Blutdruckmessen, Beine einbinden, Haare waschen etc.
8. Bei welchen Gelegenheiten/Situationen fühlen Sie sich wohl und glücklich?
9. Haben Sie hier eine Ansprechperson/Vertrauensperson, bei der Sie sich aussprechen können? Wenn ja, wer ist das?
Wenn nein, zu wem hätten Sie Vertrauen?
10. Wie zufrieden sind Sie mit Ihrem Leben im Altersheim?
1= nicht zufrieden / 10= sehr zufrieden. Bitte ankreuzen!

1-----2-----3-----4-----5-----6-----7-----8-----9-----10

Hans Jakob Müller, Schulleiter

Fachtagung, 11.11.11

Lebensqualität im Heimalltag

www.leaschule.ch